

ALLGEMEINE HINWEISE

Termin

Mittwoch, 23. Oktober 2019

Veranstaltungsort

70173 Stuttgart, Ministeriumsgebäude,
Konferenzsaal I, Willy-Brandt-Straße 41

Kreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Bauverwaltung, von Architektur-, Ingenieur- und Planungsbüros sowie Gemeinde- und Stadträtinnen und -räte

Tagungsgebühr

50,- EUR (für Ehrenamtliche gebührenfrei)

Anerkennung

Auf der Grundlage der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg ist die Veranstaltung mit 4 Fortbildungspunkten anerkannt. Von der Architektenkammer Baden-Württemberg wird diese Veranstaltung als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 3 Unterrichtsstunden für Mitglieder in den Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur und Stadtplanung anerkannt.

Anmeldung

Bitte bis spätestens 18.10.2019 telefonisch, per Email oder Fax-Anmeldung (Seminar Nr. 110 DAL) bei der

Akademie für Natur- und Umweltschutz
des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg
Postfach 103439
70029 Stuttgart

Telefon 0711/126-2819

Telefax 0711/126-2893

Jessica.Daul@um.bwl.de

www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de



Kooperationspartner



Landesverband
Baden-Württemberg
Umweltfachstellen und Energiefachstellen
Qualitätssicherungsinstitut

ANREISE

Zu Fuss

Zum Ministeriumsgebäude in der Willy-Brandt-Straße 41 gelangen Sie vom Stuttgarter Hauptbahnhof zu Fuß durch den Schlossgarten (ca. 10 Min.). Sie verlassen den Bahnhof bei Gleis 16 und nehmen den Fußweg durch das überdachte Bauprovisorium, der in den Park führt. Gehen Sie vor der B14-Fußgängerbrücke (über die Willy-Brandt-Straße) links bis zum parkseitigen Eingang des Gebäudes Nr. 41.

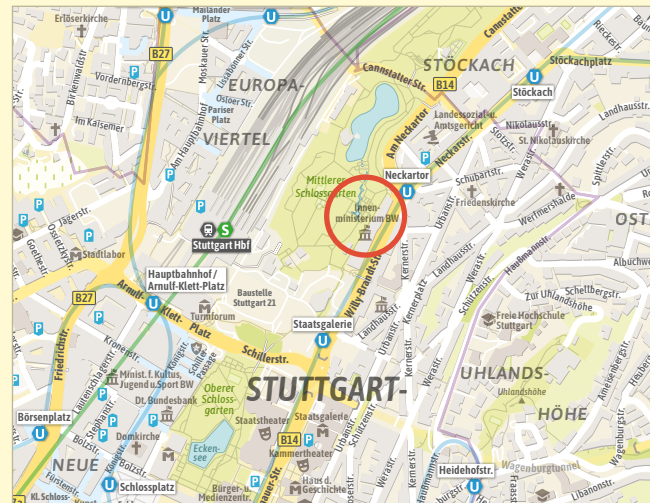
Mit dem öffentlichen Nahverkehr

Vom Hauptbahnhof Stuttgart aus gelangen Sie mit den Stadtbahnlinien U5, U6, U12 oder U15 zum „Charlottenplatz“. Ab der Haltestelle „Charlottenplatz“ nehmen Sie die Linie U1, U2, U4 oder U9 und fahren bis zur Haltestelle „Neckartor“.

Zum Dienstgebäude Willy-Brand-Str. 41 gelangen Sie durch den Schlossgarten oder entlang der Willy-Brandt-Straße.
www.bahn.de; www.vvs.de

Mit dem PKW

Orientieren Sie sich zunächst am Stuttgarter Hauptbahnhof. Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage Hotel Le Méridien, Willy-Brandt-Str. 30, in der Schlossgarten-Tiefgarage direkt am Hauptbahnhof bzw. an der Königstraße.



Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg

Gebäude nachhaltig erstellen Schutz vor Radon in Gebäuden



Radonsicher
planen

MITTWOCH, 23. OKTOBER 2019
KONFERENZSAAL I IM MINISTERIUMSGEBÄUDE
WILLY-BRANDT-STRASSE 41, STUTT GART



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

SCHUTZ VOR RADON IN GEBÄUDEN

Radon ist ein Innenraumschadstoff. Seit dem 31. Dezember 2018 gelten in Deutschland gesetzliche Referenzwerte für Radon in Aufenthaltsräumen und an Arbeitsplätzen. Ein Schutz vor Radon ist möglich. Voraussetzung ist die Kenntnis über die Radonsituation im Gebäude. Darüber geben einfach durchzuführende Messungen Auskunft.

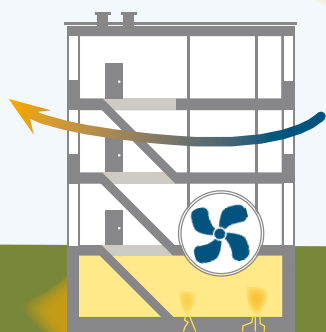
Bei Neubauten ist eine sorgfältige Planung und Ausführung notwendig, insbesondere in den bis Ende des Jahres 2020 behördlicherseits noch auszuweisenden, sogenannten Radonvorsorgegebieten.

Bei der energetischen Sanierung kann eine Verminderung der Luftwechselrate zu erhöhten Radonwerten in Innenräumen führen. Dies sollte bei den Planungen bedacht werden. Radonfachpersonen beraten und unterstützen.

Hinweise zur Vorsorge finden sich auch beim nachhaltigen Bauen (NBBW*). In diesem Seminar vermitteln Expertinnen und Experten ihr Wissen, zeigen Möglichkeiten des Radonschutzes auf und berichten über ihre Erfahrungen aus Projekten.

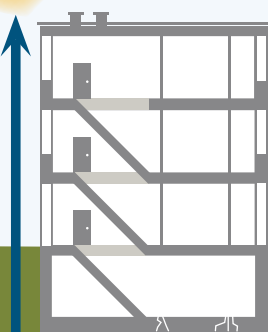
*NBBW: Internetportal Nachhaltiges Bauen Baden-Württemberg mit 10 Nachhaltigkeitskriterien (www.nbbw.de)

*Aufenthaltsräume lüften,
Sogwirkung in Gebäude
vermeiden*



Radon

*Radon unter dem
Gebäude absaugen*



15.00 Uhr **Radonerfahrungen aus Lörrach**

Dipl.-Ing. Judita Kovac, Stadt Lörrach,
Stellvertretende Fachbereichsleiterin,
Teamleiterin Gebäudemanagement,
Lörrach (Baden-Württemberg)

15.45 Uhr **Innenraumluftqualität in den
Nachhaltigkeitskriterien NBBW**

Dipl.-Ing. Volker Auch-Schwelk, Freier Architekt,
Sachverständiger Nachhaltiges Bauen, Stuttgart

16.00 Uhr **Abschließende Podiumsdiskussion**

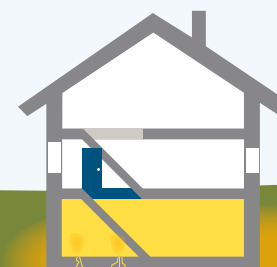
Helmut Stötzler im Gespräch mit Karin Leicht,
Judita Kovac, Dr. Alexander Eisenwiener und
Roland Strubbe

16.30 Uhr voraussichtliches Veranstaltungsende

Moderation

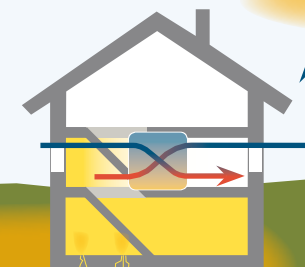
Dipl.-Ing. Helmut Stötzler, Freier Architekt & ö.b.u.v.
Sachverständiger, Vorsitzender des Erfahrungsaustausches
Sachverständigenwesen bei der Architektenkammer Baden-
Württemberg, Stuttgart

*Radonwege im
Gebäude versperren,
Kellertüren abdichten*



Radon

*Lüftungsanlage mit
Wärmerückgewinnung
einbauen*



PROGRAMM

09.30 Uhr **Begrüßung**
Ministerialdirektor Helfried Meinel,
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg, Stuttgart

09.45 Uhr **Einführung**
Dipl.-Ing. Helmut Stötzler, Freier Architekt &
ö.b.u.v. Sachverständiger, Vorsitzender des
Erfahrungsaustausches Sachverständigenwesen bei der
Architektenkammer Baden-Württemberg, Stuttgart

10.00 Uhr **Regelungen zum Schutz vor Radon**
Dr. Alexander Eisenwiener, Ministerium für Umwelt,
Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg,
Referat 36 (Strahlenschutz), Stuttgart

10.30 Uhr **Wie kommt Radon in unsere Gebäude und
wie können wir es messen?**
Dr. Christian Kunze, IAF Radioökologie GmbH,
Radeberg (Sachsen)

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr **Was muss bei Planung und Ausführung im
Neubau beachtet werden?**
Dipl.-Ing. Roland Strubbe, Ed. Züblin AG,
Dresden (Sachsen), Obmann Arbeitsausschuss
Radongeschütztes Bauen - DIN SPEC 18117

12.15 Uhr **Mittagspause**
(Mittagessen im Seminarangebot inbegriffen)

13.30 Uhr **Radon im Bauwesen**
Dipl.-Ing. (BA) Karin Leicht, LEICHT
Sachverständige, Zell am Main (Bayern)

14.15 Uhr **Wie wird man Radonfachperson?**
Dipl.-Ing. Sabine Kraus, Freie Architektin &
ö.b.u.v. Sachverständige für Schäden an Gebäuden,
Radonfachperson, Neckartenzlingen (Baden-
Württemberg)

14.30 Uhr **Kaffeepause**